



Qualifikationsmodus zur Deutschen Meisterschaft der Jugend ab 2017

Ab 2017 wird es wieder einen DM-Vorausscheid (wie in 2014) geben.
Zur Deutschen Meisterschaft der Jugend qualifiziert man sich wie folgt:

AK 14

- In der Wettspielregion (WR) 9 werden drei Qualifikationsturniere ausgetragen.
- Es wird eine Regionen-Rangliste geführt, wobei zwei von maximal drei Turnierergebnissen in die Wertung eingehen.
- In 2017 können sich in der AK 14:
 - **10 Mädchen und 6 Jungen**aus der WR 9 für den DM-Vorausscheid qualifizieren.¹
- Der DM-Vorausscheid wird über zwei Runden ausgetragen.
- Die Top 50 des DM-Vorausscheids qualifiziert sich für die DM, zudem auch die DGV-C-Kaderspieler.

AK 16 & AK 18

- In der WR 9 werden zwei Qualifikationsturniere ausgetragen.
- Es wird eine Regionen-Rangliste für die AK 16 und AK 18 geführt, gewertet werden zwei Turnierergebnisse.
- In 2017 können sich in der
 - AK 16: **5 Mädchen und 7 Jungen**
 - AK 18: **5 Mädchen und 9 Jungen**aus der WR 9 für den DM-Vorausscheid qualifizieren.¹
- Der DM-Vorausscheid der AK 16 sowie AK 18 wird über drei Runden ausgetragen.
- Die Top 40 der AK 16 sowie der AK 18 des DM-Vorausscheids qualifiziert sich für die DM.
- Zudem qualifizieren sich für die DM AK 16 und AK 18: EMM-Spieler (auch Ersatzspieler), DGV-C-Kaderspieler, Top 5 AK 16 und AK 18 in der Ligarangliste (Stand nach 3. Spieltag), TOP 5 der DGV Jugendrangliste AK 16 sowie AK 18.

¹ Wie viele Spieler aus der WR 9 für den DM-Vorentscheid teilnahmeberechtigt sind, basiert auf einem Proporz, welcher jährlich vom DGV neu berechnet wird.